Presseinformation

14. November 2012

Sobotka präsentierte Budget 2013 von NÖ Landeskliniken-Holding und NÖGUS

„Bestens gerüstet und den Landsleuten in hohem Maß verpflichtet"

„Für das Land Niederösterreich ist es selbstverständlich, dass alle Landeskliniken-Standorte erhalten bleiben", sagte Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka, heute, Mittwoch, 14. November, bei der Präsentation des Budgets 2013 der NÖ Landeskliniken-Holding und des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds (NÖGUS) in der Holdingzentrale in St. Pölten.

Niederösterreich sei im Gesundheitsbereich Vorreiter. Die Steigerung des Gesamtaufwandes der Holding liege bei einem Gesamtaufwand von 1,785 Milliarden Euro bei 2,15 Prozent und damit deutlich unter der Vorgabe von 5 Prozent. Beim Personal liege die Steigerung bei 4 Prozent, seit Übernahme der Landeskliniken seien 1.000 neue, zusätzliche Dienstposten geschaffen worden. Das zeige, dass die höchste Behandlungsqualität der Patienten auch bei den Mitarbeitern der Maßstab sei, so Sobotka weiter.

Auch beim NÖGUS liege man mit einer Steigerung von 2,29 Prozent hervorragend und deutlich unter den Bundesvorgaben, betonte der Landeshauptmann-Stellvertreter. „Damit garantieren wir, dass die Gesundheit sowohl für den einzelnen als auch für die Träger leistbar ist, dass das System bei höchster Qualität finanzierbar bleibt und dass nicht am Patienten gespart wird, sondern in der Effizienzsteigerung alle Hebel in Bewegung gesetzt werden. Das Budget 2013 zeigt, dass wir bestens gerüstet und den Landsleuten in hohem Maß verpflichtet sind", so Sobotka abschließend.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Telefon 02742/9005-12221, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at